

Inhaltsverzeichnis

i	Einleitung	9
i.i	Forschungsstand: Titus Livius	10
i.ii	Motivgeschichtliche Analyse: Varianten der Prodigien des 1. Buches in der römischen Literatur	14
i.iii	Narratologische Analyse der Prodigien des 1. Buches	18
i.iii.i	Narrative Anachronien	19
i.iii.ii	Distanz	20
i.iii.iii	Perspektive/Fokalisierung	23
i.iii.iv	Intratextuelle Funktion	24
i.iv	Definitionsfragen: Prodigien bei Livius	25
i.v	Was ist ein <i>prodigium</i> ?	27
i.v.i	Der zeitliche Aspekt des Prodigiums	30
i.v.ii	Anlässe für Prodigien	32
i.v.iii	Erscheinungsform des Prodigiums	32
i.v.iv	Die Gefährdung der <i>pax deorum</i> und ihre Wiederherstellung	33
1	Steinregen in Alba Longa	37
1.1	Motivgeschichtliche Analyse des Steinregenprodigiums	39
1.1.1	Steinregen – ein römisches <i>prodigium</i> ?	39
1.1.2	Steinregen in der griechischen Überlieferung	39
1.1.3	Umgang der Römer mit dem Prodigium	40
1.1.4	Resümee aus den inhaltlichen Beobachtungen	42
1.2	Narratologische Analyse des Steinregenprodigiums	44
1.2.1	Zeitliche Reihenfolge der Erzählung: Narrative Anachronien	44
1.2.2	Distanz	45
1.2.3	Perspektive und Fokalisierung der Erzählung	47
1.2.4	Intratextuelle Funktion des Steinregenprodigiums	48
1.2.5	Fazit der narratologischen Analyse	51

2 Die Landung des Adlers auf Lucomos Kopf	53
2.1 Motivgeschichtliche Analyse des Adlerprodigiums.....	54
2.1.1 Adlerlandung – ein römisches <i>prodigium</i> ?.....	54
2.1.2 Der Adler als literarisches Motiv in der griechischen Überlieferung.....	58
2.1.3 Umgang der Römer mit dem Prodigium.....	60
2.1.4 Resümee aus den inhaltlichen Beobachtungen.....	61
2.2 Narratologische Analyse des Adlerprodigiums.....	62
2.2.1 Zeitliche Reihenfolge der Erzählung: Narrative Anachronien.....	62
2.2.2 Distanz des Erzählers.....	62
2.2.3 Perspektivierung oder Fokalisierung der Erzählung.....	64
2.2.4 Intratextuelle Funktion des Adlerprodigiums im 1. Buch.....	65
2.2.5 Fazit der narratologischen Analyse.....	67
3 Das flammende Haupt des Servius Tullius	69
3.1 Motivgeschichtliche Analyse des Flammenhauptprodigiums.....	70
3.1.1 Flammenhaupt – ein römisches <i>prodigium</i> ?	70
3.1.2 Das Flammenhaupt als literarisches Motiv in der griechischen Überlieferung.....	77
3.1.3 Umgang der Römer mit dem Feuerkopfprodigium.....	81
3.1.4 Resümee aus den inhaltlichen Beobachtungen.....	82
3.2 Narratologische Analyse des Flammenhauptprodigiums.....	84
3.2.1 Zeitliche Reihenfolge der Erzählung: Narrative Anachronien.....	84
3.2.2 Distanz des Erzählers.....	85
3.2.3 Perspektive und Fokalisierung der Erzählung.....	85
3.2.4 Intratextuelle Funktion des Feuerhauptprodigiums.....	86
3.2.5 Fazit der narratologischen Analyse.....	87
4 Das Wunderrind, das Roms Größe voraussagt – Inhalt und Kontext	89
4.1 Motivgeschichtliche Analyse des Wunderrindprodigiums	90
4.1.1 Das Wunderrind – ein römisches <i>prodigium</i> ?	90

4.1.2	Das Rind als literarisches Motiv in der griechischen mythologischen Überlieferung	92
4.1.3	Umgang der Römer mit dem Wunderrindprodigium	95
4.1.4	Resümee aus den inhaltlichen Beobachtungen.....	96
4.2	Narratologische Analyse des Wunderrindprodigiums	99
4.2.1	Zeitliche Reihenfolge der Erzählung: Narrative Anachronien.....	99
4.2.2	Distanz des Erzählers.....	100
4.2.3	Perspektive und Fokalisierung der Erzählung.....	102
4.2.4	Intratextuelle Funktion des Wunderrindprodigiums.....	102
4.2.5	Fazit der narratologischen Analyse	107
5	Terminus – Imperium ohne Ende?	109
5.1	Motivgeschichtliche Analyse des Terminusprodigiums	110
5.1.1	Die abgelehnte <i>exauguratio</i> des Terminus – ein typisches <i>prodigium</i> ?	110
5.1.2	Das Verschieben von Terminus in der griechischen (myth-)historischen Überlieferung	116
5.1.3	Umgang der Römer mit dem Terminusprodigium	119
5.1.4	Resümee aus den inhaltlichen Beobachtungen.....	119
5.2	Narratologische Analyse des Terminusprodigiums	121
5.2.1	Zeitliche Reihenfolge der Erzählung: Narrative Anachronien...	121
5.2.2	Distanz des Erzählers.....	124
5.2.3	Perspektive und Fokalisierung der Erzählung.....	125
5.2.4	Intratextuelle Funktion des Terminusprodigiums.....	125
5.2.5	Fazit der narratologischen Analyse	126
6	Der Fund eines Menschenhauptes	127
6.1	Motivgeschichtliche Analyse des Kopfwunders.....	127
6.1.1	Der Fund eines menschlichen Kopfes – ein römisches <i>prodigium</i> ?	127

6.1.2	Der Kopffund als Motiv in der (myth-)historischen Überlieferung Griechenlands	132
6.1.3	Umgang der Römer mit dem Caputprodigium	132
6.1.4	Resümee aus den inhaltlichen Beobachtungen	133
6.2	Narratologische Analyse des Caputprodigiums	133
6.2.1	Zeitliche Reihenfolge der Erzählung: Narrative Anachronien...	133
6.2.2	Distanz des Erzählers	134
6.2.3	Perspektive und Fokalisierung der Erzählung	135
6.2.4	Intratextuelle Funktion des Caputprodigiums	135
6.2.5	Fazit der narratologischen Analyse	136
7	Eine Schlange im Königshaus	139
7.1	Motivgeschichtliche Analyse des Schlangenprodigiums.....	140
7.1.1	Eine Schlange im Königshaus – ein römisches <i>prodigium</i> ?	140
7.1.2	Die Schlange als Motiv in der (myth-)historischen Überlieferung in Griechenland	143
7.1.3	Umgang der Römer mit dem Schlangenprodigium.....	144
7.1.4	Zusammenfassung und Resümee aus den inhaltlichen Beobachtungen	145
7.2	Narratologische Analyse des Schlangenprodigiums.....	145
7.2.1	Zeitliche Reihenfolge der Erzählung: Narrative Anachronien...	145
7.2.2	Distanz des Erzählers.....	147
7.2.3	Perspektive und Fokalisierung der Erzählung	148
7.2.4	Intratextuelle Funktion des Schlangenprodigiums	148
7.2.5	Fazit der narratologischen Analyse	150
	Epilog.....	153
	Literaturverzeichnis.....	163